

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

TV 1886 Igstadt : TuS Et. Wiesbaden 1846 III
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

TuS Et. Wiesbaden 1846 III stockt Punktekonto gegen TV 1886 Igstadt auf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1 traf der TV 1886 Igstadt am vergangenen Freitag auf den TuS Et. Wiesbaden 1846 III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Neubacher / Tugend. Bemerkenswert war, dass der TV 1886 Igstadt diese Partie mit 5 und der TuS Et. Wiesbaden 1846 III mit 5 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Klass / Will hatten ihre Gegner Nawabi / Nitz beim ungefährdeten 11:8, 11:5, 11:9 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Beim folgenden 8:11, 10:12, 3:11 gegen Neubacher / Tugend fanden indes Götz / Heinrich von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Warg / Lichtner Dinh / Stiehm in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Warg / Lichtner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Klaus-Jürgen Götz machte mit Baschirinawabi bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kurz straukelte er, aber letztlich war Philipp Klass beim 15:13, 9:11, 12:10, 11:9 gegen Ken Neubacher doch überlegen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Obwohl Rasmus Will in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Justin Nitz zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Will endete. Ohne Satzgewinn für Matthias Heinrich verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Karim Tugend. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum Chancen hatte im Anschluss Luis Warg bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Paul Stiehm und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Einzel zwischen Phillip Lichtner und Josef Dinh endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend für Klaus-Jürgen Götz beim 2:3 gegen Ken Neubacher. Diese Niederlage war gleichzeitig die 4. für Götz seit Beginn der Saison, während ihm bislang 10 Siege gelangen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Philipp Klass eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Philipp Klass gewann gegen Baschirinawabi mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Klass nun bei 13:6. Rasmus Will gegen Karim Tugend hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Das Einzel zwischen Matthias Heinrich und Justin Nitz, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nach gewonnenem ersten Satz gab Luis Warg das Spiel gegen Josef Dinh noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 6:11, 8:11, 11:13. Beim 0:3 gegen Paul Stiehm fand Phillip Lichtner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war

final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Klass / Will ihren Gegner Neubacher / Tugend letztlich beim 7:11, 6:11, 11:8, 8:11 nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit war der 9. Punkt für den TuS Et. Wiesbaden 1846 III im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TV 1886 Igstadt in der Saison nun 18 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 20.04.2024 gegen den TTC 1953 Lorchhausen II bevor. Für den TuS Et. Wiesbaden 1846 III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Hausen/Aar 1912 am 19.04.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:36 geht.

Statistik:

TV 1886 Igstadt

Doppel: Klass / Will 1:1, Götz / Heinrich 0:1, Warg / Lichtner 1:0

Einzel: K. Götz 1:1, P. Klass 2:0, R. Will 1:1, M. Heinrich 0:2, L. Warg 0:2, P. Lichtner 1:1

TuS Et. Wiesbaden 1846 III

Doppel: Neubacher / Tugend 2:0, Nawabi / Nitz 0:1, Dinh / Stiehm 0:1

Einzel: K. Neubacher 1:1, B. Nawabi 0:2, K. Tugend 2:0, J. Nitz 1:1, J. Dinh 1:1, P. Stiehm 2:0